

Germany-Halle (Saale): Electricity supply installations**OJ S 89/2023 08/05/2023****Contract award notice – utilities****Works****Legal Basis:**

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: Hallesche Verkehrs-Aktiengesellschaft

Town: Halle (Saale)

NUTS code: DEE02 Halle (Saale), Kreisfreie Stadt

Country: Germany

Contact person: V//VS

E-mail: petra.honekamp@havag.com

Telephone: +49 345-5815115

Fax: +49 345-5815129

Internet address(es):Main address: <http://www.havag.com>**I.6. Main activity**

Recreation, culture and religion

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

A 2022/40 Stadtbahnprogramm Halle - Vorhaben 2.2, Mansfelder Straße West, Bahnstrom und Kommunikation

Reference number: A 2022/40

II.1.2. Main CPV code

45315300 Electricity supply installations

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Stadtbahnprogramm Halle (Saale), Vorhaben 2.2 - Mansfelder Straße West,

Objekt-Nr.: 10 10 15, Auftragsteil 06.09.01 Bahnstrom und Kommunikation

BTG 003 - Bahnstromanlagen

Im Zuge der Erneuerung der Mansfelder Straße ist vorgesehen, die Anlagen zur Bahnstromversorgung, Weichensteuerung und Weichenheizung zu erneuern. Die umfasst den Abschnitt „Rennbahnkreuz“ (ausschließlich) bis „Klausbrücke“ einschließlich dem Abzweig „Herrenstraße“. Betroffen sind die Unterwerksbereiche „Rennbahnkreuz“ BUW 21 und

„Herrenstraße“ BUW 24. Erneuert werden die Speisekabel zu den Speise- und Rückleiterkabeln zu den OKV 21/04, 24/02 und 24/06. Mit erneuert werden die Kabel zur Stromversorgung zu den dazugehörigen StKV.

Des Weiteren werden die Kabel für Speisung und Rückleitung der Querkupplung zwischen dem BUW 21 und dem BUW 24 erneuert.

Die Verlegung erfolgt in Leerverrohrung. Die Kabel der Querkupplung sind teilweise in der neu zu errichtenden „Elisabethbrücke“ im Leerrohrsystem zu verlegen.

Weiterhin sind Spannungsabgriffe für die Weichensteuerung / Weichenheizung im Bereich „Herrenstraße“ und „Rennbahnkreuz“ zu montieren sowie für die Versorgung der Kurvenschmieranlage im Bereich „Rennbahnkreuz“.

Zum Schutz gegen zu hohe Berührungsspannung der neu zu errichtenden „Elisabethbrücke“ ist eine Potentialschutzeinrichtung zu installieren. Diese ist in einem KV am OKV 24 / 01 zu installieren. Bei einer Anhebung der Potentiale zwischen Brückenbauwerk und Schienenpotential wird über eine Durchschlagsicherung (VL) eine leitende Verbindung zwischen Brückenerdung und Schiene hergestellt. Dies wird überwacht und an die Leitstelle übermittelt.

Maste für LSA und FSA, welche sich im Oberleitungsrissbereich befinden sind in die Schutzmaßnahme „offene Bahnerdung einzubeziehen“.

Der Umbau erfolgt in mehreren Bauabschnitten.

BTG 005 - Kommunikation/Spannungsversorgung 400/230 V

Im Rahmen des Stadtbahnprogramms soll der Streckenabschnitt von der Saline bis zum Rennbahnkreuz, einschließlich der Elisabethbrücke, erneuert werden.

Die in diesem Trassenabschnitt vorhandenen Anlagenteile der Kommunikations- und Niederspannungsanlage sind zu erneuern und an den Baugrenzen in den Bestand einzubinden.

Die dazu erforderlichen Erdarbeiten sind mit auszuführen. Die im Bauabschnitt vorhandenen GF-Leitungswege müssen während der Bauzeit aufrechterhalten und bauzustandsbezogen im Baufeld geführt werden.

Die vorhandenen Kommunikations- und Niederspannungsanlagen sind über Fm- und GF- und Elektrokabel vernetzt und auf Verteilereinrichtungen geführt. Die Verteilereinrichtungen sind getrennt nach Kleinsignal- und Elektroinstallationen. Teile dieser Anlagen müssen während der Bauzeit in Betrieb gehalten und bauphasenbezogen errichtet werden. Die im Bauabschnitt neu zu errichtende Kommunikations- und Elektroanlage ist nach den aktuell gültigen und anerkannten technischen Regeln zu errichten und einzumessen. Für die Anlage ist eine technische Dokumentation (Papierausfertigung und auf elektronischem Medium) zu erstellen.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 1 148 741,97 EUR

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

45315600 Low-voltage installation work, 32570000 Communications equipment

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEE02 Halle (Saale), Kreisfreie Stadt

II.2.4. Description of the procurement

Bahnstrom:

BTG 003 - Leistungsumfang

- 6600m Kabelschutzrohr DN in verschiedenen Durchmessern demontieren
- 10 St. oberirdische Kabelverteilerschränke demontieren.
- 6600 m Kabel in verschiedenen Abmessungen demontieren.
- 30 St. Demontage von Kabelschächten in verschiedenen Abmessungen.
- 6900m Errichtung von Kabelschutzrohrtrasse DN 110
- 14 St. Kabelschächte in versch. Abmessungen liefern und montieren.
- 5500 m Bahnstromkabel Kabel (N)A2XS(F)2Y 1x500/35 liefern und montieren.
- 7 St. oberirdische Kabelverteiler für Bahnstromversorgung liefern und montieren.
- 2 St. Weichensteuerung und Weichenheizung incl. Gleisschaltmittel und Signalgeber.

Kommunikation:

BTG 005 - Leistungsumfang

- Demontage von 1000 m KSR-Anlage, 1- bis 6-zügig
- Demontage von 10 Kabelschächten (Polycarbonat) bis BxLxT 0,96x1,3x2,0 m
- Herstellung von Kabelgräben und Baugruben, einschließlich fachgerechter Verfüllung nach KSR- und Kabelschachtinstallationen
- Errichtung von 1000 m Kabelschutzrohranlage, 1- bis 6-zügig im Baufeld
- Errichtung von 11 Kabelschächten, Polycarbonat, BxLxT 0,96x1,8x2,0 m
- Errichtung von 150 m KSR-Anlage, 6zügig mit Dehnungsausgleich in Brücke
- Montage von Ringraumdichtungen für KSR DN110/100 im Widerlager-Brücke
- Einzug von 3000 m Inliner (4fach), einschließlich Dichtungselementen
- Demontage von 5 Kabelverteilern (Elektro und Kleinsignal)
- Errichtung von 4 Kabelverteilern (Elektro und Kleinsignal)
- Errichtung 4500 m Fm- und GF-Leitungsnetz, einschließlich Rangier- und Spleißarbeiten
- Errichtung 2200 m Leitungsnetz Elektro, einschließlich elektrotechn. Anschlüsse
- Lieferung von fabrikatsgebundener Netzwerktechnik
- Erstellung der Anlagendokumentation

II.2.5. Award criteria

Price

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2022/S 245-708578](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a periodic indicative notice

Section V: Award of contract

Contract No: A 2022/40

Title:

A 2022/40 Stadtbahnprogramm Halle - Vorhaben 2.2, Mansfelder Straße West, Bahnstrom und Kommunikation

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

31/03/2023

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: KÖNIG Elektro-Fernmeldebau GmbH

Town: Petersberg/Wurp

NUTS code: DEE0B Saalekreis

Country: Germany

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 1 148 741,97 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

V.2.6. Price paid for bargain purchases

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

- a) Der kostenlose frei zugängliche Download der Unterlagen ist zur ersten Ansicht.
- b) Unter Verweis auf § 10 SektVO weist die Auftraggeberin explizit darauf hin, dass die Einreichung des Angebots ausschließlich über das Portal [evergabe-online.de](https://www.evergabe-online.de) zu erfolgen hat. Hierfür ist eine Registrierung auf dem Portal notwendig. Angebote in Papier (per Post), per E-Mail, per FAX sind nicht zulässig und können nicht berücksichtigt werden.
- c) Noch nicht bei www.evergabe-online.de registrierte Teilnehmer haben eigenverantwortlich während des Verfahrens dafür Sorge zu tragen, dass sie sich über etwaige Änderungen der Unterlagen bzw. sonstige Informationen über das Portal informieren.
- d) Anfragen sind über das Portal: [evergabe-online.de](https://www.evergabe-online.de) an die Auftraggeberin zu richten. Es erfolgt keine mündliche Beantwortung von Fragen.

- e) Die von der Auftraggeberin ausgereichten Unterlagen sind zu verwenden und an jeweils vorgesehener Stelle rechtsverbindlich zu unterschreiben.
 - f) Unterlagen sind in allen Bestandteilen in deutscher Sprache einzureichen; bei fremdsprachigen Dokumenten in deutscher Übersetzung.
 - g) Kosten für die Erstellung der Unterlagen werden nicht erstattet.
 - h) Nebenangebote sind nicht zugelassen.
 - i) Die Teilnahme von Bietern an der Öffnung der Angebote ist ausgeschlossen.
 - j) Die Auftraggeberin behält sich vor, fehlende, unvollständige und/oder fehlerhafte Nachweise, Unterlagen und Erklärungen unter angemessener Fristsetzung bei den Bietern nachzufordern. Ebenso behält sich die Vergabestelle vor, die Bestätigung der gemachten Angaben durch weitergehende Nachweise bzw. Originale der eingereichten Kopien zu verlangen.
 - k) Weitergehende Angaben ergeben sich aus der Datei A1 Allgemeine Informationen, die den Vergabeunterlagen beigelegt ist.
 - l) Gegenständliche Ausschreibung steht unter dem Vorbehalt der Bewilligung von Fördermitteln bzw. der tatsächlichen Mittelbereitstellung. Im Falle der fehlenden Bewilligung bzw. fehlenden Mittelbereitstellung von Fördermitteln ist der Auftraggeber berechtigt, die Ausschreibung aufzuheben. Bietern steht insoweit kein Anspruch auf Ersatz von Aufwendungen bzw. Schadensersatzanspruch zu
 - m) Bei Bewerber-/Bietergemeinschaften sind von jedem Mitglied folgende Unterlagen einzureichen:
 - A7 Handelsregistrauszug (nicht älter als 6 Monate)
 - A8 Vertraulichkeitserklärung
 - A9 124 Eigenerklärung
 - A10 Erklärung Mindestlohn
 - A11 Eigenerklärung §§ 123, 124 GWB
 - A11.1 Eigenerklärung Sanktionen
 - A12 Versicherungsnachweis
- Die Auftraggeberin behält sich die weitere Nachforderung von Unterlagen vor.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer beim Landesverwaltungsamt
Postal address: Ernst-Kamieth-Straße 2
Town: Halle
Postal code: 06112
Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Hinweis auf § 160 GWB

- (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.
- (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach §97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.
- (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
- Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

VI.5. Date of dispatch of this notice

03/05/2023